



## **Hilfswerk Einrichtung feiert Geburtstag:**

### **10 Jahre Zentrum Walser Birnbaum**

*Wals-Siezenheim/Salzburg, 31. Jänner 2017. Ende 2006 eröffnet, hat sich das Zentrum Walser Birnbaum vom ersten Tag an zu einer wichtigen und vor allem auch beliebten Anlaufstelle für Seniorinnen und Senioren im Raum Wals-Siezenheim entwickelt. Ende Jänner feiert die Hilfswerk Einrichtung mit zahlreichen Besucher/innen, Mitarbeiter/innen, Ehrenamtlichen und Vertreter/innen des Landes bzw. der Gemeinde ihr 10-jähriges Jubiläum.*

Ein Betreutes Wohnen mit 20 Bewohnerinnen und Bewohnern. Ein Seniorentageszentrum mit 30 Besucherinnen und Besuchern die Woche. Ein Offener Seniorentreff mit 50 Gästen täglich. Über 1.400 Veranstaltungen jährlich. Seit nunmehr 10 Jahren bereichert das Zentrum Walser Birnbaum den Seniorenalltag mit einem bunten und abwechslungsreichen Angebot und leistet als teilstationäre Einrichtung einen wichtigen Beitrag zur Pflege und Betreuung von älteren Menschen in der Region.

#### **Gemeinsam feiern**

Seinen Geburtstag feierte das Zentrum Walser Birnbaum im Rahmen eines Festes am Dienstag 31. Jänner in den Räumlichkeiten der Hilfswerk Einrichtung in Wals-Siezenheim. Gemeinsam mit dem amtierenden Walser Bürgermeister Joachim Maislinger sowie Alt-Bürgermeister Ludwig Bieringer begrüßte Hilfswerk-Präsident Christian Struber die zahlreichen Gäste und lud zu einem gemeinsamen Rückblick auf „10 Jahre Miteinander“ ein. Dabei kamen sowohl langjährige Mitarbeiter/innen des Hilfswerks, als auch Besucher/innen und ehrenamtlich Engagierte des Zentrums Walser Birnbaum zu Wort. Sie berichteten von Entwicklungen, schönen Erlebnissen und wertvollen Erfahrungen aus den letzten 10 Jahren. Umrahmt wurde das Programm durch musikalische Beiträge des Bläserensembles der Trachtenmusikkapelle Wals sowie einer Fotovernissage mit Bildmaterial aus 10 Jahren Zentrum Walser Birnbaum.

#### **Gemeinsam leben**

Vielseitig und bunt präsentiert sich der Alltag im Zentrum Walser Birnbaum. Zahlreiche Veranstaltungen, Workshops und Themen-Treffs bringen Farbe in das Leben der Seniorinnen und Senioren. Organisiert werden die Aktivitäten dabei primär von Freiwilligen – über 100 ehrenamtlich Engagierte sind es, die das Betreuungs- und Pflegeangebot des Hilfswerks durch soziale und kulturelle Freizeitaktivitäten ergänzen. So bietet etwa Helmut Maier seit 10 Jahren Computer-Kurse für Senior/innen an und hat auf diesem Wege wohl schon hunderte Walserinnen und Walser in die digitale Welt eingeführt. Der Fotoclub, eine Gruppe von elf begabten Hobbyfotograf/innen, stellt regelmäßig sein Können unter Beweis und begeistert Besucher/innen des Zentrums Walser Birnbaum mit Vernissagen und Bildausstellungen. Und talentiert zeigen sich auch die Besucher/innen des Tanzkurses 50Plus unter der Leitung der Salzburgerin Elfi Walter: 20 Senior/innen schwingen hier wöchentlich das Tanzbein bei Standardtänzen und zu lateinamerikanischen Rhythmen. Diese und viele weitere Angebote – von Sprachkursen über Kreativ-Workshops bis hin zu Ausflügen und Exkursionen bereichern den Alltag der Walser Senior/innen.

## Das Zentrum Walser Birnbaum

Das Zentrum Walser Birnbaum wurde Ende Dezember 2006 eröffnet und bietet maßgeschneiderte Angebote für Seniorinnen und Senioren in Wals-Siezenheim:

### ■ Das Senioren-Tageszentrum

Das Senioren-Tageszentrum können ältere Menschen, die noch zuhause leben, an drei Tagen die Woche – Montag, Mittwoch und Freitag – besuchen. 182 Walserinnen und Walser haben dieses Angebot in den vergangenen 10 Jahren genutzt und 88.188 Betreuungsstunden wurden vom Hilfswerk Salzburg hierzu geleistet – ein Stundenausmaß, das ohne die rund 50 freiwillig Engagierten nicht möglich wäre.

### ■ Der Offene Seniorentreff

Großer Beliebtheit erfreut sich der Treffpunkt 50Plus des Zentrums Walser Birnbaum. An fünf Tagen die Wochen bietet sich hier Walser Senior/innen ein vielseitiges Angebot für ein buntes Miteinander. Jährlich finden rund 1.400 Veranstaltungen – von Filmvorführungen und Erzählcafés, über Computer-Workshops, Kochkurse, Häkelstammtischen und Malkursen bis hin zu Exkursionen und Ausflügen – statt. Organisiert werden diese Angebote von über 100 freiwillig Engagierten aus Wals und Umgebung.

### ■ Das Betreute Wohnen

Ziel des Betreuten Wohnens ist es, dass Menschen möglichst lange selbstständig in einem eigenen Zuhause verbleiben können. In 18 barrierefreien und großzügig gestaltete Zwei- und Drei- Zimmerwohnungen finden aktuell 20 Bewohnerinnen und Bewohner im Zentrum Walser Birnbaum ein betreutes Heim mit gleichzeitig ausreichender Privatheit.



**Im Bild:** 1. Reihe v.l.: Brigitte Költringer (ZWB), Manfred Eder (ZWB), Andrea Eder-Gitschthaler (Finanzreferentin Hilfswerk Salzburg), Daniela Gutschi (GF Hilfswerk Salzburg), Edith Schossleitner (Regionalausschussmitglied Flachgau), Theresia Neuhofer (Landtagsabgeordnete), Claudia Petschl (FSZ-Leitung), Christian Struber (Präsident Hilfswerk Salzburg). 2. Reihe v.l.: Roland Wernik (GF Salzburg Wohnbau), Joachim Maislinger (Bgm. Wals Siezenheim), Hermann Hagleitner (GF Hilfswerk Salzburg), Theresia Fletschberger (Vorsitzende Regionalausschuss Flachgau), Ludwig Bieringer (Bgm. a.D. Wals Siezenheim) und Andreas Hasenöhr (Vize-Bgm. Wals Siezenheim)



**Bildtext:** Freuen sich über 10 Jahre Miteinander im Zentrum Walser Birnbaum (v.l.): Hermann Hagleitner (Geschäftsführer Hilfswerk Salzburg), der Walser Bürgermeister Joachim Maislinger, Daniela Gutschi (Geschäftsführung Hilfswerk Salzburg), Bürgermeister a.D. Ludwig Bieringer, der Präsident des Hilfswerks Salzburg Christian Struber und Claudia Petschl, Leiterin der Hilfswerk Familien- und Sozialzentren im Flachgau.



**Bildtext:** Claudia Petschl, Leiterin der Hilfswerk Familien- und Sozialzentren im Flachgau, durfte gemeinsam mit Alt-Bürgermeister Ludwig Bieringer (r.) und dem amtierenden Bürgermeister Joachim Maisling (l.) über 100 Gäste zur 10-Jahresfeier willkommen heißen.



**Bildtext:** Über 100 Gäste feierten gemeinsam den Geburtstag der Hilfswerk-Einrichtung in Wals. Sie genossen den kurzweiligen Rückblick auf 10 Jahre Zentrum Walser Birnbaum und den geselligen Austausch im Anschluss der Veranstaltung.

---

#### **Rückfragen:**

*Mag. Angelika Spraidner M.A.  
Hilfswerk Salzburg  
Unternehmenssprecherin  
M | [a.spraidner@salzburger.hilfswerk.at](mailto:a.spraidner@salzburger.hilfswerk.at)  
T | 0676 8260 8161*